

Pressebericht / Kreis-Athleten in der DLV-Bestenliste

Gute Plätze auf Bundesebene – Christine Gess an zweiter Stelle

Die Leichtathleten aus dem Zollernalbkreis sind in den Jahresbestenlisten 2010 auf Bundesebene mit 21 Platzierungen recht zahlreich vertreten.

Für die Aufnahme in die DLV-Bestenlisten sind Leistungen auf hohem Niveau erforderlich. In der Schülerklasse A werden die besten 30 und ab der B-Jugend aufwärts die 50 besten Wettkämpfer aufgenommen. Die B-Jugendliche Christine Gess von der TSG Balingen wird gleich mehrfach auf beachtlichen Rängen geführt. Die Kreisstädterin steht im 800-Meter-Lauf mit dem württembergischen Rekord von 2:06,53 Minuten in ihrer Wettkampfklasse dicht hinter Hanna Klein (LCO Edenkoben), welche die Strecke in 2:06,31 Minuten absolvierte, an zweiter Stelle. Zudem ist Gess mit 4:40,75 Minuten über 1500 Meter und 57,18 Sekunden über 400 Meter noch auf den Rängen sieben und 16 platziert. Auf Bundesebene werden die Leistungen auch in den höheren Klassen aufgelistet. Bei der weiblichen Jugend A rangiert Christine Gess über 800 Meter auf Platz drei und über 400 und 1500 Meter auf den Rängen 26 und 27. Den Stellenwert ihrer Klasse Zeit über 800 Meter dokumentieren auch die Plätze elf bei den Juniorinnen (U 23) und 17 bei den Frauen. Mit 42,39 Metern warf sich Carina Neumann vom TB Tailfingen im Speewerfen der B-Jugend auf den 22. Rang. Diese Weite brachte bei der A-Jugend noch den 41. Platz ein. Ida Mayer aus Bisingen konnte sich bei der B-Jugend in drei Disziplinen in den Abschlusstabellen auf DLV-Ebene verewigen. Sie ist 27. mit 25,33 Sekunden über 200 Meter, 33. mit 5,67 Metern im Weitsprung und 47. mit 12,40 Sekunden über 100 Meter. Die Siebenkampf-Mannschaft vom VfL Ostdorf kam mit 8493 Punkten auf den 42. Platz.

In den Schülerklassen ist der Kreis mit zwei Nachwuchskräften vertreten. Der Bisinger Felix Dehner steht über die 1000 Meter bei den M 15 mit dem Kreisrekord von 2:41,82 Minuten an 20. Stelle. Kübra Yildirim vom TB Tailfingen erreichte im Hammerwerfen der W 14 mit 27,97 Metern den 26. Platz. Bei den Frauen schaffte es Katja Pfaff (LAV Asics Tübingen) im Kugelstoßen mit 12,93 Metern noch als 50. in die DLV-Bestenliste. Der TV Weilstetten ist mit der Siebenkampf-Mannschaft, die 8548 Punkte erreichte, bei den Frauen an 45. Stelle notiert. Der Benzinger Rene Stauss (VfL Sindelfingen), der in 2010 im Hochsprung verletzungsbedingt nur wenige Wettkämpfe bestreiten konnte, rangiert bei den Männern mit 2,09 Metern auf dem 20. Rang. Mit der starken 800-Meter-Zeit von 1:51,01 Minuten konnte sich der TSG-Läufer Andreas Zimmermann bei den Junioren auf dem 21. und bei den Männern auf dem 35. Rang in die DLV-Bestenliste eintragen.

Einige Athletinnen verfehlten die Aufnahme in die Ranglisten auf Bundesebene ziemlich knapp. Bei den Frauen fehlten der Ostdorferin Theresa Müller mit 5,88 Metern im Weitsprung ein Zentimeter und mit 11,69 Metern im Dreisprung zwölf Zentimeter. Die Balingerin Lisa Strothmann war bei den W 15 mit 34,97 Metern im Hammerwerfen, wo die 30. 35,08 Meter warf, dicht dran. Das Siebenkampfteam der Balinger A-Schülerinnen verpasste mit 9800 Zählern die DLV-Rangliste um 45 Punkte. Nicht viel fehlte auch Wenke Grahneis (W 14) aus Bisingen mit 2:22,53 Minuten über 800 Meter. Hier endete das Tableau mit 2:21,89 Minuten.

MS